



PRODUKTDATENBLATT

DEKORA® Fassadenverbinder

01.07.2026 Diese Ausgabe unterliegt nicht der Druck- bzw. Papierform

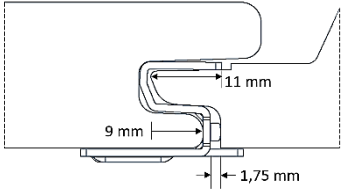
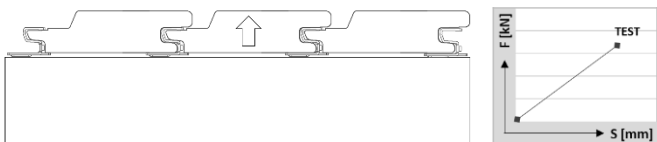


FIXINGGROUP GmbH

www.fixinggroup.com

office@fixinggroup.com

1. Kenncode des Produkttyps	DEKORA Fassadenverbinder
2. Kennzeichen zur Identifikation des Produkts	Typenbezeichnung: Siehe Verpackung des Produkts
3. Vorgesehener Verwendungszweck	Verdecktliegender Verbinder für geschlossene Fassadenverkleidungen
4. Hersteller	FIXINGGROUP GmbH
5. System zur Bewertung und Überprüfung der Leistung	Auszugsprüfungen Ermittlung der Grenzwerte und Verformungsverhalten
6. Harmonisierte Norm - CE Kennzeichnung	Nicht Kennzeichnungspflichtig
7. Leistung	Laut nachstehenden Tabellen

Allgemeine Angaben	
1.1. Befestigungsart	 Gleitpunkt-Gleitpunkt Quellvorgänge der Fassadenprofile werden über die 1,75 mm hohe Deformationszone kompensiert. Schwindvorgänge werden über die 9 und 11 mm langen Führungszonen [Gleitpunkt] ausgeglichen. Diese Funktionsart ist für native, technisch modifizierte Holzarten und holzähnliche Werkstoffe geeignet
1.2 Material	- Zink-Aluminium-Magnesium veredeltes Feinblech S250GD+ZM310 Die Beschichtung besteht aus einer Legierung von ca. 93,5% Zink, 3,5% Aluminium und 3% Magnesium Zinkauflage 310g/m² dies entspricht einer Schichtdicke von 25µm je Seite Korrosivitätskategorie C4 stark nach ISO 12944-2 Mind. 720 Stunden neutraler Salzsprühnebel nach ISO 9227 Beispiel typischer Umgebungen: Industriegebiete im Binnenland mit mäßiger Schwefeldioxid-Belastung, Rauchgasen oder hoher Luftverschmutzung durch Fabriken und Kraftwerke Infrastrukturbauten im städtischen/industriellen Raum und an stark befahrenen Straßen (Tausalz-Aerosole) - Zink-Aluminium-Magnesium veredeltes Feinblech S250GD + ZM310 + Zinklamellenbeschichtung schwarz Korrosivitätskategorie C5 sehr hoch nach ISO 12944-2 Mind. 1.440 Stunden neutraler Salzsprühnebel nach ISO 9227 Beispiel typischer Umgebungen: Maritime Umgebungen und Offshore-Anlagen (hohe Salzbelastung), Unterkonstruktionen in Küstennähe oder in hochbelasteten Industriegebieten - Zubehörschraube ELITA Ø 4,5 x 34 mm Edelstahl rostfrei 1.4006 - Brandschutz: Werkstoffklasse nach EN 13501-1: Einstufung A1 nicht entflammbar
1.3 Abmessungen	Laut nachstehenden Grafiken
1.4 Auszugsprüfungen Die Ermittlung der Grenzwerte erfolgt in der Belastungsrichtung auf Auszug. Die mechanische Eigenschaft der Tragfähigkeit und das Verformungsverhalten wurden über einen Knotenpunkt ermittelt. Vorschubgeschwindigkeit 4,00 mm/min	



PRODUKTDATENBLATT

DEKORA® Fassadenverbinder

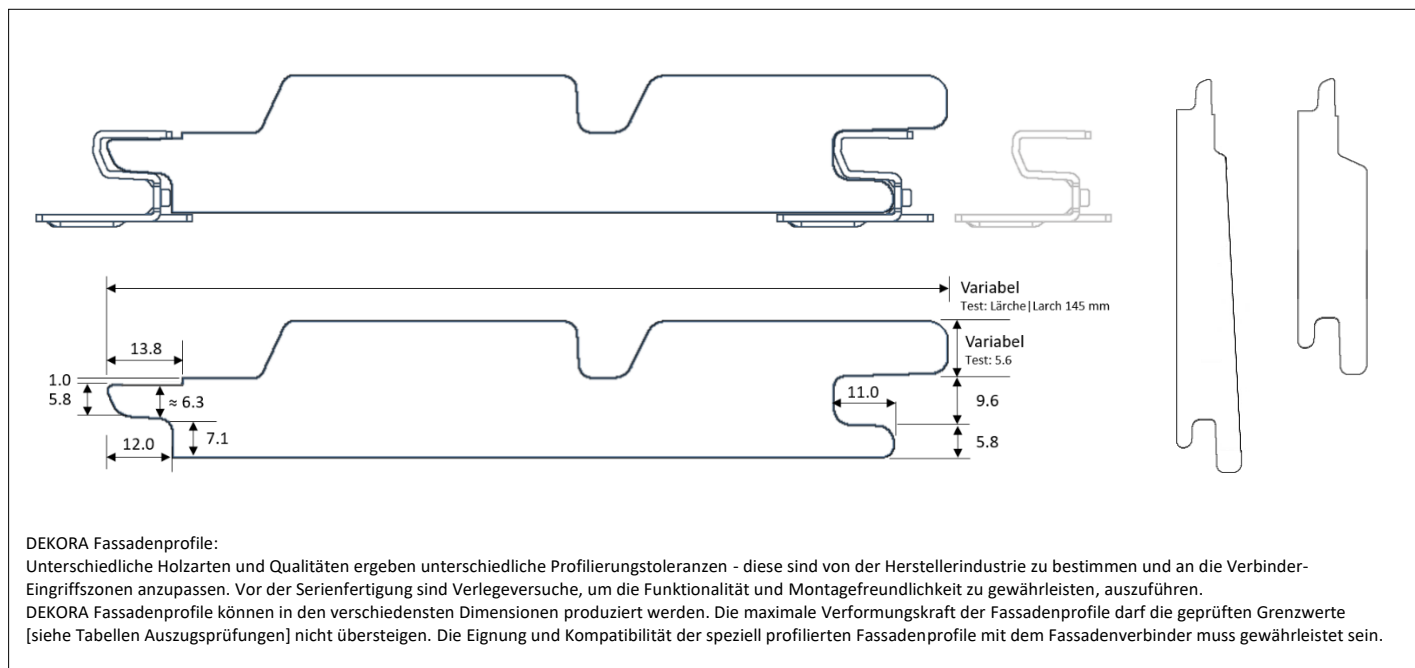
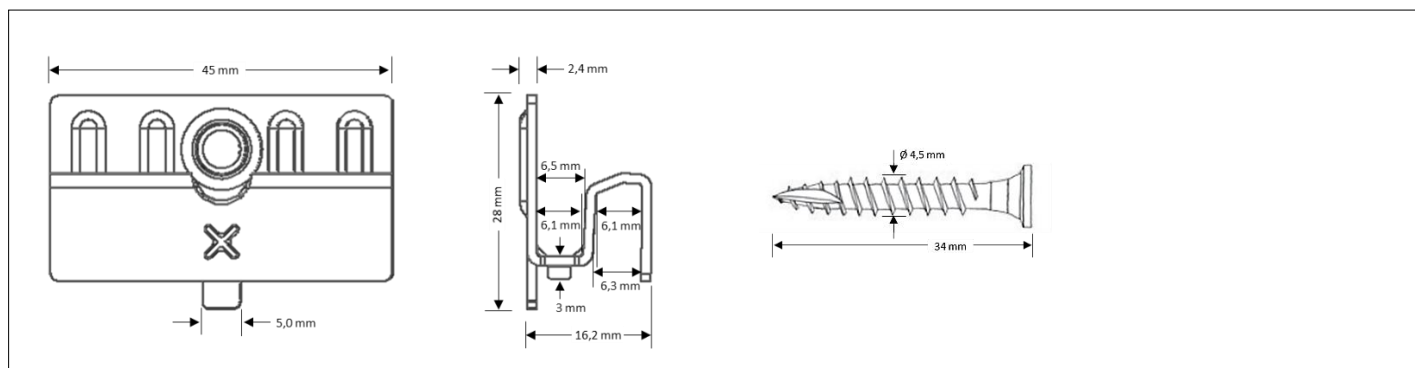
01.07.2026 Diese Ausgabe unterliegt nicht der Druck- bzw. Papierform



FIXINGGROUP GmbH

www.fixinggroup.com

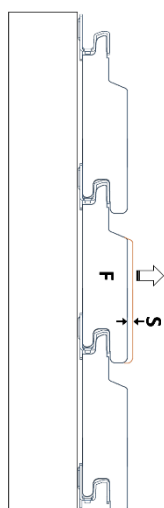
office@fixinggroup.com



DEKORA Fassadenprofil:

Unterschiedliche Holzarten und Qualitäten ergeben unterschiedliche Profilierungstoleranzen - diese sind von der Herstellerindustrie zu bestimmen und an die Verbinder-Eingriffszonen anzupassen. Vor der Serienfertigung sind Verlegeversuche, um die Funktionalität und Montagefreundlichkeit zu gewährleisten, auszuführen.

DEKORA Fassadenprofile können in den verschiedensten Dimensionen produziert werden. Die maximale Verformungskraft der Fassadenprofile darf die geprüften Grenzwerte [siehe Tabellen Auszugsprüfungen] nicht übersteigen. Die Eignung und Kompatibilität der speziell profilierten Fassadenprofile mit dem Fassadenverbinder muss gewährleistet sein.



DEKORA Auszugswerte		Lärche					
F Kraft [kN] S Weg [mm]		F	S	F	S	Fmax	S
Fassadenprofil 145 mm	TEST 1	0,87	2,0	1,25	2,5	1,32	2,9
	TEST 2	0,89	2,0	1,08	2,5	1,10	2,6
	TEST 3	0,92	2,0	1,08	2,5	1,08	2,5
	TEST 4	0,93	2,0	0,94	2,5	0,94	2,5
	TEST 5	0,84	2,0	0,87	2,5	0,87	2,5
	TEST 6	0,91	2,0	0,93	2,5	1,02	2,6
	Mittelwert	0,89	2,0	1,03	2,5	1,06	2,6
	Minimum	0,84	2,0	0,87	2,5	0,87	2,5
	Maximum	0,93	2,0	1,25	2,5	1,32	2,9

max. Last_Bruch der unteren Nutwange am Fassadenprofil

NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH VORGESEHEN

Alle Angaben basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen - eine Garantie kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden.

Die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann nur durch eigene Prüfungen und Versuche sichergestellt werden. Der Einbau ist gemäß Herstellervorgaben, Tipps und Tricks, Montageanleitung, Fachregeln, Richtlinien und länderspezifischen Vorschriften auszuführen. Vor der Ausführung müssen örtliche Gegebenheiten (z.B. Windlast) und lokale Bauvorschriften vom Fachmann geprüft werden. Die korrekte Verarbeitung und der Einbau unserer Produkte erfolgt außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit und liegen daher nicht in unserem Verantwortungsbereich. Irrtümer, Sortiments- und technische Änderungen bleiben vorbehalten.